

Niederschrift

über die Sitzung des Marktausschusses am Dienstag, 03.02.2009, 17:00 Uhr, im Rathaus I, großer Sitzungssaal.

Anwesend:

Ausschussvorsitzender:	Bernd Köhler
Ausschussmitglieder:	Ludwig Bunjes Gerald Chmielewski Peter Nieraad
stellv. Ausschussmitglieder:	Georg Ralle
hinzugewählte Ausschussmitglieder:	Horst Düsberg
Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
von der Verwaltung:	Klaus Engler Harald Kaminski

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Anträge an den Rat der Stadt
kein Tagesordnungspunkt
- 3 Stellungnahmen für den Bürgermeister
- 3.1 Gestaltung des Vareler Frühlingsfestes 2009
- 4 Zur Kenntnisnahme
- 4.1 Rückblick Vareler Kramermarkt 2008
- 4.2 Rückblick Vareler Pferde- und Fohlenmarkt 2008
- 4.3 Rückblick Vareler Weihnachtsmarkt 2008
- 4.4 Veranstaltungstermine für das Jahr 2009

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Einwohnerfragestunde. Da keine Fragen gestellt wurden, wird diese sofort wieder geschlossen.

2 Anträge an den Rat der Stadt

kein Tagesordnungspunkt

3 Stellungnahmen für den Bürgermeister

3.1 Gestaltung des Vareler Frühlingfestes 2009

Von der Verwaltung wird folgende Gestaltung des Vareler Frühlingfestes 2009 vorgeschlagen:

- a. Eröffnung am Freitag um 16.00 Uhr, durch Herrn Bürgermeister Wagner beim Musik-Expresß am Schlossplatz
- b. Zur musikalischen Untermalung während der Marktnachmittage sollen das "Lyra- und Fanfaren-Corps Varel e.V.", das "Musik- und Majoretten-Corps FRISO Varel e.V." und der Fanfarenzug "Vorwärts" Langendamms verpflichtet werden.
- c. Es werden wieder 250 Plakate in Varel und der Umgebung ausgehängt. In der Nordwest-Zeitung und im Vareler Anzeiger werden Anzeigen geschaltet. Berichte sollen im Friesländer Boten, in der Wilhelmshavener Zeitung, im Jerschen Wochenblatt, in der Nordwest-Zeitung und der Kreiszeitung Wesermarsch erscheinen. Pressemitteilungen werden auch an alle Rundfunkanstalten der Region versandt.
- d. An den Ortseingängen in Varel, in Dangast und auf der Grünfläche "Am Spülteich" werden Großwerbetafeln aufgestellt. Alle Werbemaßnahmen werden noch mit dem Schaustellerverein Varel-Friesland sowie der Vareler Werbegemeinschaft abgestimmt.
- e. Am Samstag soll am Vormittag ein Flohmarkt durchgeführt werden. Die Flohmarkthändler sollen vorrangig auf dem Marktgelände aufbauen, um möglichst nah an die Schaustellergeschäfte zu rücken.
- f. Ob die Vareler Werbegemeinschaft wieder eine Autoschau oder eine ähnliche Aktion am Sonntag plant, ist uns noch nicht mitgeteilt worden.

- g. Der Vareler Fahrrad-Tag wird in diesem Jahr nicht am Sonntag des Frühlingsfestes durchgeführt. Die Organisatoren haben der Marktverwaltung mitgeteilt, dass dieser Fahrradtag anlässlich der „Velocipediade“ am 23.08.2009 stattfinden wird.

Aufgrund einer Anfrage aus dem Ausschuss teilt die Verwaltung mit, dass für die Werbung, die Musikzüge usw. Kosten in Höhe von ca. 1.000,00 EUR entstehen werden.

Einstimmiger Beschluss

4 Zur Kenntnisnahme

4.1 Rückblick Vareler Kramermarkt 2008

Der 242. Vareler Kramermarkt fand in der Zeit vom 12. bis 15.09.2008 wieder im Innenstadtbereich sowie rund um den Schlossplatz statt.

Positive Anmerkungen:

1. Parade

Es sind insgesamt 23 alte Trecker bzw. Zugmaschinen durch die Stadt gefahren und dann in einer kleinen Ausstellung auf der Windallee präsentiert worden. Viele Besucher haben den Umzug und die Ausstellung bewundert und sind dann noch auf dem Kramermarktgelände geblieben.

2. Feuerwerk

In diesem Jahr dauerte das Feuerwerk ca. 12 Minuten und ist beim Publikum wieder sehr gut angekommen.

3. Neubürgerempfang

Diese Veranstaltung wurde von der Marktverwaltung organisiert und von der Nordwest-Zeitung gesponsert. Die teilnehmenden Neubürger genossen die Veranstaltung und die humorvolle Darbietung des Herrn Udo Kollstede.

4. Seniorennachmittag

Auch in diesem Jahr war das Festzelt komplett besetzt und es herrschte dort wieder einmal eine sehr gute Stimmung.

5. Familientag mit Musikabschluss

Der Familientag der Schausteller ist wieder gut angenommen worden. Erstmals wurde in diesem Jahr als Abschluss die Sambagruppe der Kreismusikschule Friesland-Wittmund verpflichtet. Das gesetzte Ziel, am frühen Abend noch Besucher in die Innenstadt zu ziehen und damit den Markt zu beleben, ist damit erreicht worden.

6. Sonstiges

Der Flohmarkt am Sonntag wurde sehr gut angenommen.

Der Schaustellerverein organisierte wieder eine „Backstage-Tour“; es wurde damit interessierten Besuchern die Möglichkeit gegeben, hinter die Kulissen der Schaustellerbetriebe zu schauen.

Es müssen auch einige negative Punkte aufgeführt werden:

1. Aufbaulücken

Leider haben mehrere Schaustellerbetriebe kurzfristig ihre Teilnahme abgesagt; einige sogar erst einige Stunden vor Marktbeginn. Die Marktverwaltung hat bereits

die entsprechenden Vertragsstrafen festgesetzt und zum Teil auch schon erhalten. Doch es sind dadurch einige Lücken in der Marktbebauung entstanden, die so kurzfristig nicht wieder besetzt werden konnten.

2. Qualität der Geschäfte

Bei einigen Schaustellergeschäften musste bemängelt werden, dass nur die „zweite Wahl“ in Varel aufgebaut wurde, da das Erstgeschäft wohl bei einem anderen, zeitgleich stattfindenden Markt aufgestellt wurde.

3. Festzelt

Obwohl das Musikprogramm in Festzelt sehr gut ausgewogen war und die Musikgruppen gut spielten, haben zu wenig Besucher den Weg ins Zelt gefunden. Besonders am Tage wirkte dieser Bereich leer und verwaist, weshalb auch wenige Besucher in die Drostestraße und die Nebbsallee kamen. Die hier zugelassenen Schausteller waren alle sehr unzufrieden. Auf dem bisherigen Standplatz des Festzeltes wird künftig ein Grossfahrgeschäft zugelassen, um diesen Bereich mit Licht und Musik auszustatten.

Die Eröffnungsveranstaltung, der Seniorennachmittag sowie die anderen Veranstaltungen müssen dann in gastronomischen Betrieben stattfinden.

4. Jugendliche und Alkohol

Leider gibt es auch bei Veranstaltungen in Varel diese Probleme. Obwohl beim vergangenen Kramermarkt die Anzahl der weggeworfenen leeren Flaschen gesunken ist, gab es doch Jugendliche, die Alkohol im Gepäck hatten und auf dem Marktgelände verzehrten. Es sollten in Zukunft gemeinsame Kontrollen des Jugendamtes, der Polizei und der Ordnungsbehörde stattfinden.

5. Sonstiges

Die Marktverwaltung führt noch kurzfristig Gespräche, um auf einen Auto-Scooter verzichten zu können, um dafür ein weiteres attraktives Grossfahrgeschäft zuzulassen. So werden mit dem Schlossplatz, dem City-Parkplatz und dem Marktplatz mehrere attraktive Standorte geschaffen, zwischen denen die Besucher wechseln können.

4.2 Rückblick Vareler Pferde- und Fohlenmarkt 2008

Der Vareler Pferde- und Fohlenmarkt fand traditionsgemäß am 03.10.2008 auf der Schützenwiese statt. Es wurden von 7 Pferdehändlern insgesamt 3 Pferde und 26 Ponies aufgetrieben. Die Marktverwaltung hat 85 Händler zugelassen, die Haushaltsartikel, Tierzubehör, Strumpfwaren, Tischdecken, Textilien, Uhren, Reiniger, Reitsportartikel und vieles mehr angeboten haben. Auch waren Ausschankbetriebe, Imbisse, Schmalzkuchenbäckerei usw. aufgebaut. Es waren damit alle vorhandenen Stellplätze bebaut.

Der Markt wurde wieder sehr gut besucht, obwohl es am frühen Morgen regnete.

4.3 Rückblick Vareler Weihnachtsmarkt 2008

Der Vareler Weihnachtsmarkt fand in diesem Jahr wieder am Wochenende des ersten Advents statt und war vom Donnerstag bis Sonntag geöffnet.

Es wurden insgesamt 21 Holzhütten aufgebaut und Vareler Vereinen, Institutionen und Privatpersonen zur Verfügung gestellt.

Trotz des zum Teil regnerischen Wetters haben viele Besucher den kleinen, aber doch gemütlichen Markt besucht. Das Rahmenprogramm mit Posaunenchor, Musik- und Gesangsvereinen ist wieder gut angenommen worden und auch die Teilnehmer des Weihnachtsmarktes waren insgesamt zufrieden.

4.4 Veranstaltungstermine für das Jahr 2009

Eine Aufstellung der Veranstaltungstermine im Jahr 2009 ist als Anlage beigefügt.

Zur Beglaubigung:

gez. Bernd Köhler
(Vorsitzende/r)

gez. Harald Kaminski
(Protokollführer/in)